



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Dienstag, 26.06.2018
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:18 Uhr
Ort: Rathaus, Sitzungssaal

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Pfann, Robert Erster Bgm.

Mitglieder des Marktgemeinderates

Bensch, Harald

Dorner, Michael

Engelhardt, Mario

Freytag, Jutta

Garcia Gräf, Alfred

Anwesend ab 19:03 Uhr

Hönig, Markus

Hutflesz, Wolfgang

Krebs, Jobst-Bernd

Kremer, Jürgen

Scharpff, Wolfgang

Schneider, Erhard

Schulze, Bernd, Dr.

Schwarzmeier, Christina

Seidler, Richard

Städler, Anja

Weidner, Peter

Wystrach, Harald

Schrifführer/in

Braun, Michaela

Verwaltung

Städler, Frank

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Oberfichtner, Harald

Weithmann, Reinhold, Dr.

Preutenborbeck, Thomas

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 29.05.2018
- 2 Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für das Friedhofs- und Bestattungswesen der Marktgemeinde Schwanstetten **2018/0607**
- 3 Vergabe von Lieferungen und Leistungen: Erschließung Gewerbegebiet "Hackspieder Feld" **2018/0610**
- 4 Berichte der Verwaltung
- 5 Anfragen der Ratsmitglieder

Erster Bürgermeister Robert Pfann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Marktgemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 29.05.2018

Beschlossen Ja 17 Nein 0

TOP 2 Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für das Friedhofs- und Bestattungswesen der Marktgemeinde Schwanstetten

Die „Erbringung von Bestattungsleistungen“ wurde in Form einer freihändigen Vergabe nach VOL/A von der Marktgemeinde Schwanstetten ausgeschrieben.

Hierbei wurden vier Bestattungsunternehmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Lediglich das Bestattungsunternehmen Peine, Katzwanger Hauptstraße 18, 90453 Nürnberg hat ein Angebot abgegeben und somit den Zuschlag erhalten.

Aufgrund der geänderten Preise muss nun die Friedhofsgebührensatzung geändert werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für das Friedhofs- und Bestattungswesen der Marktgemeinde Schwanstetten (Friedhofsgebührensatzung) in der vorgelegten Form.

Beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 3 Vergabe von Lieferungen und Leistungen: Erschließung Gewerbegebiet "Hackspieder Feld"

Die öffentliche Ausschreibung für die Erschließung des Gewerbegebiets „Hackspieder Feld“ im OT Schwand wurde vom Planungsbüro Jürgen Wolfrum erstellt und konnte ab dem 11.05.2018 von den Firmen eingeholt werden. Insgesamt haben 6 Unternehmen die Angebotsunterlagen angefordert.

Die Maßnahme wurde als Gesamtangebot ausgeschrieben. Die getrennte Vergabe nach Losen / Titeln ist aus bautechnischen Gründen nicht vorgesehen. Somit ist das Gesamtangebot zu werten. Die Nachlässe ohne Bedingungen, sofern diese gewährt wurden, sind bereits in der Tabelle berücksichtigt.

TITEL 1, TITEL2 sowie TITEL 4 werden durch den Markt Schwanstetten beauftragt. Der Wasserleitungsbau bzw. die Erdarbeiten zum Wasserleitungsbau werden durch den Zweckverband zur Wasserversorgung der Schwarzachgruppe gesondert beauftragt. Die Vergabestelle ist für die Gesamtmaßnahme der Markt Schwanstetten.

Termingerecht zur Angebotseröffnung am 12.06.2018, um 11 Uhr, wurde nur 1 Angebot eingereicht. Dieses wurde von der Firma Hans Hirschmann KG eingereicht.

Die Kostenschätzungen für den Straßenbau belaufen sich auf 616.145,71 EUR brutto und für den Kanalbau wurden vom Planungsbüro 151.259,41 EUR brutto ermittelt. Somit entstehen voraussichtlich Gesamtkosten von 767.405,12 EUR brutto.

Die Angebotssumme der Fa. Hirschmann übersteigt die in der Kostenberechnung festgestellte Summe erheblich mit ca. 282.000 € brutto um +35,1 %. Nachfolgend ist die Gegenüberstellung zu den einzelnen TITELN dargestellt.

Bieter Nr.	Angebots Nr.	Bieter	STRASSENBAU	KANABAU	WL-ERDARBEITEN	REGIE	Nachlass o.B.	Angebotssumme GESAMT
			Angebotssumme TITEL 1	Angebotssumme TITEL 2	Angebotssumme TITEL 3	Angebotssumme TITEL 4		
1	1	Hirschmann	756.526,97 €	265.962,38 €	55.115,45 €	6.431,95 €	--	1.084.036,75 €
Gegenüberstellung Kostenberechnung			616.145,71 €	151.259,41 €	28.506,45 €	6.565,23 €	--	802.476,80 €
Kostenüber- / Unterschreitung			22,78%	75,83%	93,34%	-2,03%		35,09%

Die Kostenberechnung wurde in Anlehnung der Einheitspreisbildungen der letzten Ausschreibungen vorgenommen. Aufgrund der erheblichen Kostenüberschreitung wurde weiterhin die Kostenberechnung mit dem Angebot gegenübergestellt. Aus dieser Überprüfung geht hervor, dass bei Einzelgewerken, speziell beim Gewerk Baustelleneinrichtung, Einheitspreise angeboten wurden, die nicht mehr der ortsüblichen Kalkulation entsprechen. Eine Verringerung bei den nachfolgenden Gewerken ist durch die überhöhten Preise beim Gewerk Baustelleneinrichtung nicht zu verzeichnen. Insgesamt kann ausgesagt werden, dass es sich durchgängig bei Gesamtbetrachtung um eine unangemessene hohe Preisbildung handelt. Die Gegenüberstellung Angebot/Kostenberechnung nach Einzelpositionen ist dem Schreiben beigefügt. Der Angebotspreis liegt somit **nicht mehr im Rahmen** des 10-15 % Bereichs => **+35,1%**.

Der Angebotspreis übersteigt die in den vorherigen Ausschreibungen erzielten Mittelpreisbildungen erheblich.

Beurteilung der Verwaltung und des Planungsbüros Jürgen Wolfrum GmbH:

Nach VOB/A § 17 Pkt. 3. „Aufhebung der Ausschreibung“ kann aufgrund „anderer schwerwiegender Gründe“:

- Kein Wettbewerb
- Unangemessener hoher Angebotspreis
- Keine Kostendeckung im Haushalt der Gemeinde

empfohlen werden, die Ausschreibung aufzuheben.

Es wird vorgeschlagen, die Maßnahme im Herbst dieses Jahres erneut auszuschreiben. Die Ausführung soll dann ab März 2019 beginnen. Es können wirtschaftliche Angebote durch einen entsprechenden Wettbewerb erwartet werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, dass die Ausschreibung für die Erschließung Gewerbegebiet „Hackspieder Feld“ aufgrund des unangemessenen Angebotspreises und der fehlenden Kostendeckung durch den Haushalt des Marktes Schwanstetten aufgehoben wird. Eine erneute Ausschreibung findet im Herbst 2018 mit dem Ausführungsbeginn ab März 2019 statt.

Beschlossen Ja 18 Nein 0

Bgm. Pfann berichtet wie folgt:

1. Heinz Dexl – Träger der Bürgermedaille in Silber – am 18.06.2018 verstorben.

Er war Mitbegründer und erster Vorsitzender des AWO Ortsvereins und prägte mit seiner besonnen und tatkräftigen Art die Arbeit und Entwicklung der AWO. Er war Wegbegleiter für die Übernahme in 2001 des gemeindlichen Kindergartens Sonnenschein in Leerstetten durch die AWO. Die Trauerfeier findet am 04.07.2018 um 17 Uhr im Bestattungsinstitut Utzmann in Erlangen statt.

2. Anfrage MGR Jürgen Kremer, BauUA-Sitzung am 18.06.2018

wegen fehlender Parkplatzmarkierung in der „Alte Str“.

Im Zuge der Kanalsanierung in der Oskar-Baumann-Str. wurde auch der Einmündungsbereich der Alte Str. neu asphaltiert. Bei dieser Maßnahme ist die Markierung weggefallen. Der Bauhof hat diese inzwischen erneuert.

3. Unterbringung anerkannter Asylberechtigter

Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof hat mit Beschluss vom 16.05.2018 die Gebührenfestsetzung des Freistaats in der Asyldurchführungsverordnung für die Unterkunft und Verpflegung von anerkannten Asylberechtigten, die weiterhin in staatlichen Unterkünften leben, für unwirksam erklärt.

In diesem Zusammenhang hat der VGH zu der zwischen dem Staat und den Kommunen bisher strittigen Frage erklärt, dass nach Beendigung des Verfahrens für die Unterbringung der sogenannten „Fehlbeleger“ ausschließlich der Freistaat selbst für die Unterbringung dieses Personenkreises Sorge zu tragen hat. Weiter hat der VGH vorgetragen, dass die Obdachlosenfürsorge der Gemeinde grds. nur solche Personen umfasst, die in der Gemeinde selbst vor Eintritt der Obdachlosigkeit ihren Wohnsitz gehabt haben. Nach Ansicht des VGH ist damit die weitere Unterbringung auch der sog. „Fehlbeleger“ primär Aufgabe des Staates. Der Bayerische Gemeindegtag hat bisher schon diese Rechtsauffassung vertreten.

4. Rückschnitt von Überwucherungen in den öffentlichen Verkehrsraum

Bei einem Abschlussgespräch mit der MDN GmbH bezüglich der erfolgten Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED hat die Gemeinde eine Aufstellung über zugewachsene Leuchten erhalten. Dies wird der Bauhof zum Anlass nehmen, die gesamten Wohnstraßen auf verkehrsfähigkeitsgefährdende Überwucherungen zu prüfen, entsprechende Erledigungskarten einwerfen und danach wieder kontrollieren.

5. Termine

Samstag, 30.06.2018, 13 Uhr lädt der OGV Schwanstetten zur Besichtigung der Seerosenweiher beim Wochenendgebiet mit Krönung der neuen Seerosenkönigin ein

Sonntag, 01.07.2018, lädt die Ortsgemeinde und der Pfarrverband „brücken-schlag“ zur Feier 40 Jahre kath. Kirchenzentrum Schwanstetten ein; 10 Uhr Festgottesdienst, anschließend Frühschoppen und Mittagstisch sowie buntes Jubiläumsprogramm

Sonntag, 01.07.2018, der Triathlon Challenge tangiert Schwanstetten oberhalb der Schleuse Leerstetten wieder mit der Laufstrecke. Am Wendepunkt wird der SV Leerstetten mit einem Stimmungsnest die SportlerInnen in bewährter Weise anfeuern.

Sonntag, 01.07.2018 Familienfest am ehemaligen Feuerwehrgerätehaus in Mittelhembach

TOP 5 Anfragen der Ratsmitglieder

MGR Engelhardt zieht den Antrag zur Schaffung von nachhaltigem Wohnungsbau der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 12.04.2018 zurück.

MGR Krebs gibt nach Verlesen eines gemeinsam gestellten Antrags der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zum Mehrgeschosswohnungsbau in Schwanstetten den Antrag ab.

Mit Dank für die konstruktive Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Robert Pfann um 19:18 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Robert Pfann
Erster Bürgermeister

Michaela Braun
Schriftführer/in